

FÜHRUNGSANGEBOTE MUSEUM BRANDHORST

ÜBERBLICKSFÜHRUNGEN

Höhepunkte

Das Museum Brandhorst zeigt Werke zeitgenössischer Künstler ebenso wie wichtige künstlerische Positionen seit den 1960er Jahren. Die Führung wird Ihnen einen Überblick geben und möchte Sie zugleich auf die Architektur aufmerksam machen, welche die Kunstwerke umfängt. Mit dem Museum Brandhorst gelang dem Architekten Sauerbruch Hutton ein eindrucksvolles Beispiel modernen Museumsbaus, das internationale Beachtung fand.

Falls Sie sich für spezielle Werke interessieren sollten, vergewissern Sie sich bitte in Absprache mit dem von uns vermittelten Guide über die aktuelle Hängung.

AKTUELLE AUSSTELLUNGEN

Führungen zu den aktuell stattfindenden Sonderausstellungen (siehe Programm)

THEMATISCHE ANGEBOTE

Cy Twombly - Spurensuche

Kritzelmaler, Farbkaskaden, Mythos und Pathos – Cy Twomblys Werke werfen viele Fragen auf. Das Museum Brandhorst verfügt mit mehr als 170 Werken über die europaweit größte Sammlung von Werken des amerikanischen Künstlers Cy Twombly (1928 – 2011), dessen Kunst eine sensible und lyrische Verbindung von Bild und Text eingeht. Von Beginn an haben Udo und Anette Brandhorst den Künstler hoch geschätzt und über die Jahre Gemälde, Skulpturen und Arbeiten auf Papier aus sechs Jahrzehnten zusammengetragen. Den Höhepunkt des Rundgangs bildet Twomblys monumentales 12-teiliges Werk „Lepanto“ (2001), für das ein zentraler Saal des Museums eigens nach den Wünschen des Künstlers gestaltet wurde.

Spezielle Wünsche können Sie gerne mit dem von uns vermittelten Guide besprechen.

Andy Warhol – Pop Art und die Folgen

Mit weit über hundert Werken ist die Sammlung Brandhorst eine der größten Warhol-Sammlungen in Europa. Seit den frühen 1960er Jahren reproduzierte Andy Warhol (1928-1987) die Ikonen und Abgründe des „American way of life“: Dollarnoten und Filmstars, Rassenunruhen und Suppendosen. Seine „Factory“ produzierte in hohen Auflagen Siebdrucke, die Starkult, Konsumverhalten und die Brutalität in der medialen Bilderflut thematisieren. Der Rundgang schließt mit einem Ausblick auf die „Erben“ der Pop Art, darunter Jeff Koons und Sigmar Polke.

Falls Sie sich für spezielle Werke interessieren sollten, vergewissern Sie sich bitte in Absprache mit dem von uns vermittelten Guide über die aktuelle Hängung.

„Die drei Lügen der Malerei“ – Figurative Malerei

Welche Berechtigung hat die gegenständliche Malerei in den Zeiten medialer Bilderflut? Haben nicht Fotos und bewegte Bilder längst das klassische Feld der Malerei übernommen: die Wirklichkeit abbilden und Geschichten erzählen? Die Antworten der Maler darauf sind mannigfaltig: Medienreflexion, konstruierte Wirklichkeiten und die reine Lust am Malvorgang. Eric Fischls kalkulierte Kompositionen lassen an Filmsets denken, Alex Katz' „oberflächliche“ Gemälde erinnern an Film- und Werbeplakate. Andere verpacken im Titel bereits ein provokatives Statement. So nennt Sigmar Polke eines seiner Werke schlicht „Die drei Lügen der Malerei“.

Falls Sie sich für spezielle Werke interessieren sollten, vergewissern Sie sich bitte in Absprache mit dem von uns vermittelten Guide über die aktuelle Hängung.

Falls Sie eine Themenführung aus unserem öffentlichen Programm für Ihre private Gruppe buchen möchten, vermitteln wir Ihnen gerne den entsprechenden Guide.

Gerne entwickeln wir für Sie auch ein Führungsangebot nach Ihren Wünschen.